

„Erfahren, dass Bewegung Spaß macht“

08.05.2013 - RANSTADT

Programm „Skipping Hearts“ bringt Kinder der Laisbachschule in Bewegung

(em). Kleine Extras im Unterricht sind bei den Kindern der Laisbachschule Ranstadt beliebt. So gab es kürzlich zwei Lesungen des Autors Christoph Schellenberg, der den Schülern seine beiden Bücher „Yorsch und der König des Waldes“ und „Yorsch und der Geist der Berge“ vorstellte. Die Kinder waren fasziniert von den Zaubermärchen, den fantasievoll dargestellten Erlebnissen des Jungen Yorsch und seiner Freunde. Das Ende der Abenteuer verriet der Autor nicht – ein guter Impuls zum Lesen.

Ein Team der Deutschen Herzstiftung setzte besondere Akzente im Sportunterricht der Jahrgangsstufe drei. Mit dem Programm „Skipping Hearts“ soll die Bewegungsfreude der Kinder gestärkt und damit Prävention gegen Antriebsschwäche, Koordinationsprobleme und Übergewicht betrieben werden. „Erfahren, dass Bewegung Spaß macht“ ist die Philosophie von „Skipping Hearts“. Das Programm wird in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Berlin, Bayern und im Saarland durchgeführt und hat bundesweit in mehr als Tausend Workshops schon Kinder und Jugendliche in Bewegung gebracht.

In einer zweistündigen Einführung lernten die acht- und neunjährigen Jungen und Mädchen besondere Figuren des Seilspringens: Side Swing, Jogging Step und mehr. So konnten sie anschließend ihren Mitschülern aus den anderen Klassen ein richtiges Programm mit Musik vorführen.

Susanne Drießen, Fachbereichsleiterin Sport der Laisbachschule, sagte: „Das hat den Schülern und Schülerinnen Spaß gemacht und ist zugleich ein Impuls für mehr Bewegung in den Pausen und auch in der Freizeit. Seilhüpfende Kinder am Nachmittag sind mehr als ein nostalgisches Bild. Sie geben sich damit einen guten Ausgleich zum Sitzen in der Schule oder zu allzu viel Genuss elektronischer Medien.“

